



(Christkatholische Handpostille, 1907)

St. Martin:

St. Martin ist ein guter Mann und er teilt seinen Mantel...

Das ist die Polarität. Er teilt das Jahr. Denn vor einigen hundert Jahren begann das neue Jahr mit dem 11. November. Warum? Am 11. November nach dem Sonnenkalender (also dem julianischen Kalender) wird der Tag des heiligen Martins eingepflanzt. Da wo vorher die Fruchtbarkeitsgöttin war, die Freya. Eigentlich war es der Tag der Freya. Und jetzt teilt der Martin, auf seinem Pferd sitzend, seinen Mantel. Das alte Jahr ist zu Ende, er schneidet das Jahr mitten durch das das neue beginnt. Und das gibt er dem Armen Bettler, der noch klein und arm ist. Das neue Jahr - Du weißt nicht, was es bringt. Der Bettler kann dadurch leben, er friert nicht. Das neue Jahr muss sich erst formieren, muss aus sich herauswachsen.

Brauchtum: Gänsebraten an Martini:

Die Gans und besonders der Schwan (in Teilen der nördlichen Kultur auch die Ente) war der heilige Vogel, das Krafttier von Freya, Venus. Sie lassen ein Ganzes zur Ganzheit werden. Extra wurden Nudeln aus Gerstenmehl gekocht und der Gans zu fressen gegeben, damit sie fett wurde. Die Gans braucht auf jeden Fall grünes Gras mit frischen Kräutern. Mit Beifuß und Äpfel würzen.

Beifuß:

Beifuß hat die Eigenschaft als Frauenkraut. Daher gehört der Beifuß auch in das Weihebüschel. Bis heute bilden 7 oder 9 Kräuter die Kräuterbüschel, die bei der kirchlichen Weihe den heiligen Frauen geweiht werden. Der wissenschaftliche Name ist Artemisia vulgaris. Ist nach der jungfräulichen Getreidegöttin Artemis benannt. Artemis bring ihr Kind mitten im kalten Winter, wie Maria, zu Weihnachten auf die Welt.>Neues Leben mitten im Winter.

Äpfel:

Äpfel sind ein Symbol der Fruchtbarkeit und der Liebe. Einen Apfel schneidet man nicht durch, sondern bricht ihn und teilt ihn mit Freunden. Der Apfel ist ein Ganzheitssymbol.

Heutzutage wird die Martinsgans mit Phantasiegewürzen, z.B. Majoran, Basilikum, Rosmarin etc. gewürzt, das hat aber nichts mehr mit dem Symbol der Einheit, Ganzheit des Lebens zu tun.

November

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5 Heiltag	6 Heiltag	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23 Heiltag
24	25	26	27	28	29	30